

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b,

ich hoffe, dass es euch und euren Familien gut geht und ihr immer noch gesund seid. Damit wir auch gemeinsam diese Woche schaffen, kommen hier die neuen Aufgaben für euch. Diese beziehen sich auf die Kapitel 6, 7 und 8. Ich hoffe, dass ihr mit den alten Aufgaben schon lange fertig seid. 😊 Wer nicht fertig ist, hat jetzt mehr zu tun, denn die müssen fertig sein, bevor ihr hiermit anfangt. Wer die Möglichkeit hat diese Datei auszudrucken, sollte das unbedingt tun, denn dann dürft ihr natürlich die Aufgaben direkt dort bearbeiten. Habt ihr keine Möglichkeit die Arbeitsblätter auszudrucken, ist das auch nicht schlimm. Dann müsst ihr nur manchmal zeichnen, was ihr aber auch gut hinbekommt und die Aufgabenstellungen abschreiben, damit ich später weiß, welche Aufgabe zu welcher Frage gehört.

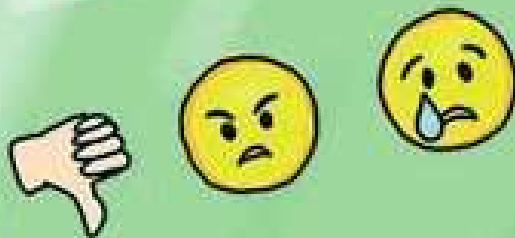
Jetzt wünsche ich euch viel Spaß und Erfolg beim Bearbeiten und bleibt gesund!

Eure Frau Schindler



Annette Neubauer

So was
von
fies!



Verlag an der
ESTE



Einteilung der zu bearbeitenden Kapitel

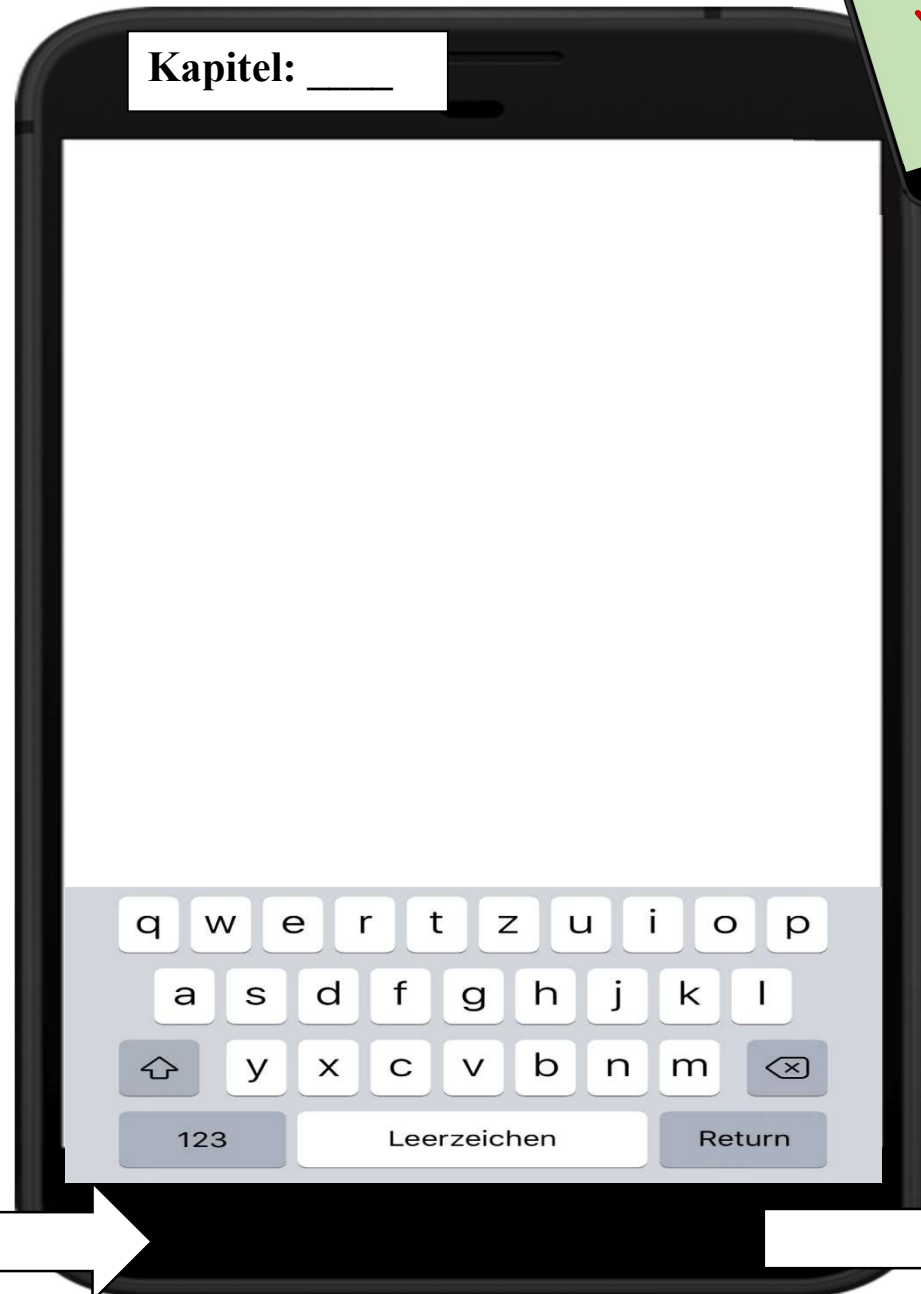
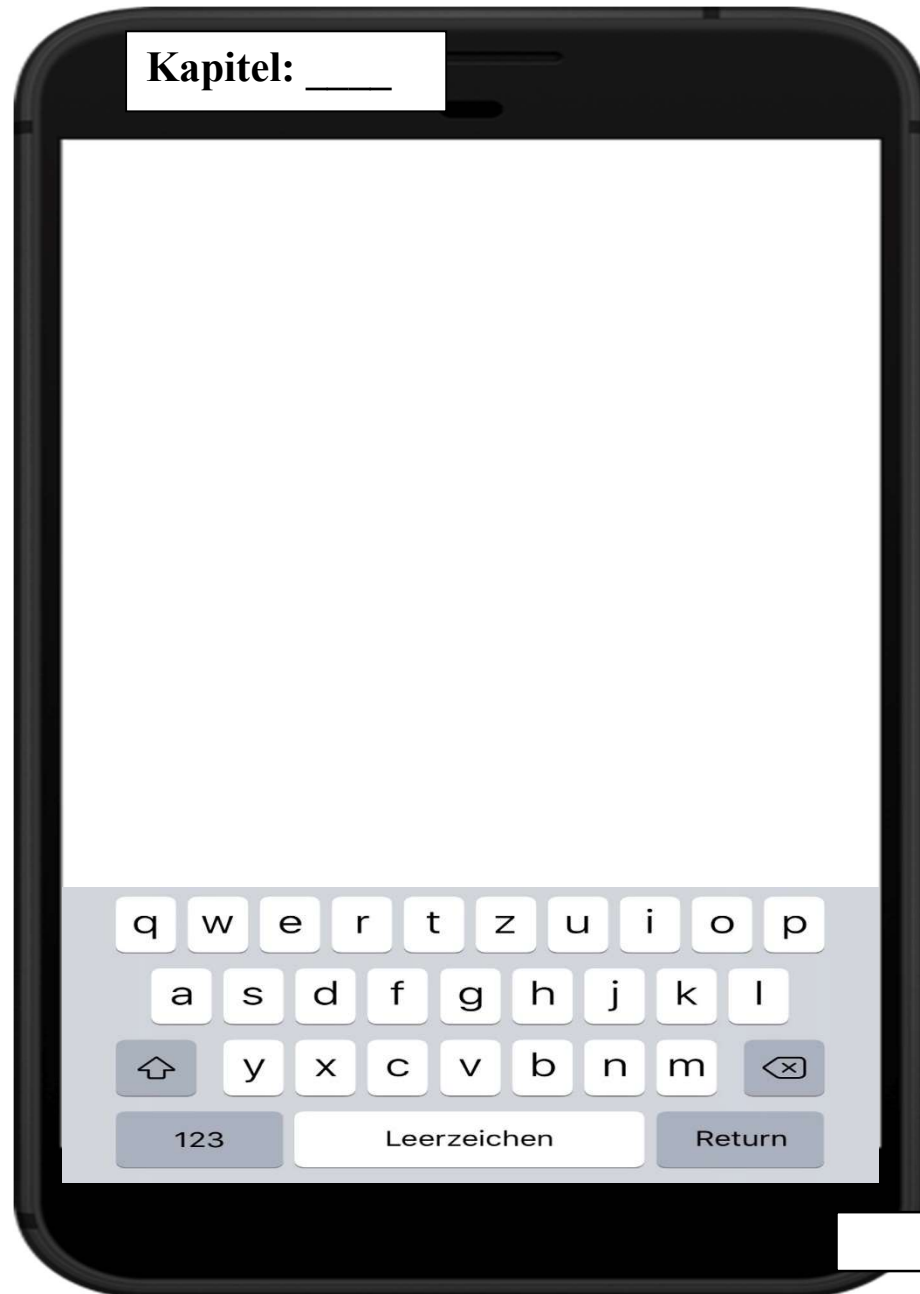


Woche	Kapitel	Wochenplan	erledigt
20. – 24. 04.	1 – 3	ja	
27. – 30. 04.	4 – 5	ja	
04. – 08. 05.	6 – 8	ja	
11. – 15. 05.	9 – 11	ja	
18. – 20. 05.	12 – 13	ja	
25. – 29. 05.	14 – 16	ja	
03. – 05. 06.	17 – 18	ja	
08. – 10. 06.	19 – 20	ja	
15. – 19. 06.	21 – 33	ja	
22. – 25. 06.	Evaluation		

Inhaltsverzeichnis

[illegible]

Leseleitfaden



Wörterlexikon

Wort:	Bedeutung:	Zeilenangabe



Wochenplan 3

Fach: _____ Klasse: _____

Datum: _____ Kapitel: _____

Name: _____ erledigt: ☐ ja ☐ nein



	1. Kapitel lesen	Lies die Kapitel 6-8. (S. 33-49)
	2. Figurenübersicht	Schreibe zu jedem Kapitel alle Figuren auf, die in den Kapiteln vorkommen und schreibe auf, welche Rolle sie im Buch übernehmen. (Vergiss die Zeilenangaben nicht!)
	3. Figuren	• Unterstreiche alle Informationen im Buch zu Sven blau. • Unterstreiche alle Informationen im Buch zu Laura rot. • Unterstreiche die Namen neuer Personen grün. • Unterstreiche unbekannte Wörter für das Wörterlexikon gelb.
	4. Leseleitfaden	Schreibe zu jedem der Kapitel eine kurze Zusammenfassung in das „Smartphone“.
	5. Fragen	Schreibe drei Fragen zu jedem Kapitel auf und notiere dir die passende Antwort mit einer passenden Zeilenangabe.
Kapitel 6: Gespräch an der Haltestelle	6. An der Haltestelle	Schreibe auf, was Sven und Laura jeweils denken, als sie sich an der Bushaltestelle treffen. Schreibe die Gedanken wie bei einem inneren Monolog auf.
	7. Ein Gespräch wie unter Freunden?!	Sven und Laura unterhalten sich an der Bushaltestelle. Wie unterhalten sich die beiden und worüber? Plötzlich muss Sven weg, warum?
	8. Zwei Leben in unterschiedlichen Welten	Zeichne und schreibe auf, wie du dir die Wohnung von Sven vorstellst und vergleiche es mit dem Leben von Laura in ihrem Haus.

Kapitel 7: Im Zweifel für den Angeklagten	9. Schlechte Stimmung	Schreibe auf, warum Laura zu Beginn des Kapitels nicht so gut drauf ist. Plötzlich ist ihre Laune besser, da ihr Vater von der Dienstreise zurückkommt. Schreibe 9 „Anti-Schlechte-Laune-Tipps“ auf.
	10. Thomas war auch mal ein Außenseiter	Was hat Thomas damals in der Schule gemacht, dass er zu einem Außenseiter wurde? Schreibe auf, was Thomas Laura für eine Geschichte erzählt. Schreibe auf, wie sich Thomas als „Außenseiter“ gefühlt hat. Was haben die Mitschüler mit ihm gemacht?
	11. Im Zweifel für den Angeklagten	Ergänze die fehlenden Wörter in dem Text. Wurdest du schon einmal beschuldigt, etwas getan zu haben, was du nicht getan hast? Hast du schon einmal jemanden beschuldigt, etwas Unrechtes getan zu haben, und es hat sich herausgestellt, dass er oder sie unschuldig ist? Wofür stehen die Augenbinde, die Waage und das Schwert bei der Justitia?
Kapitel 8: Ein gewagter Plan	12. Laura traut sich was	Zeichne ein Comic mit vier Bildern und benutze dabei Gedanken- und Sprachblasen und Untertexte.
	13. Die Erpressung	Fragen zur Erpressung beantworten. Svens Buch wird mit einem Schutzschild verglichen. Warum? Wovor schützt lesen noch?
	14. Straftaten	Lies den Text „Was ist eigentlich ein Verbrechen?“ Fasse kurz zusammen, was ein Verbrechen ist. Erkläre kurz 6 Straftaten in deinen Worten. Welche Straftaten kommen hier im Buch vor? Welche Straftaten könntest du an unserer Schule schon beobachten oder von welchen wurde dir an unserer Schule schon berichtet?
	15. Der Plan	Was passiert auf den Seiten 47-48 mit Lauras Einstellung zu Sven? Welchen geheimen Plan überlegen sich Laura und Sven am Ende des Kapitels?

Fragen zu den Kapiteln 6-8



Kapitel 6

1. Wen trifft Laura, nachdem sie ihren Schulbus verpasst hat, an der Bushaltestelle?

2. War Sven wirklich im Klassenzimmer? Wenn ja, warum?

3. In was für einer Gegend wohnt Sven am anderen Ende der Stadt?

Kapitel 7

1. Worüber denkt Laura nach, als sie Zuhause im Bett liegt?

2. Wer kommt am Abend von der Dienstreise zurück, worüber sich Laura sehr freut?

3. Von welchem Vorfall aus seiner Schulzeit erzählt Thomas Laura etwas?

Kapitel 8

1. Wer sitzt wie immer allein auf dem Schulhof?

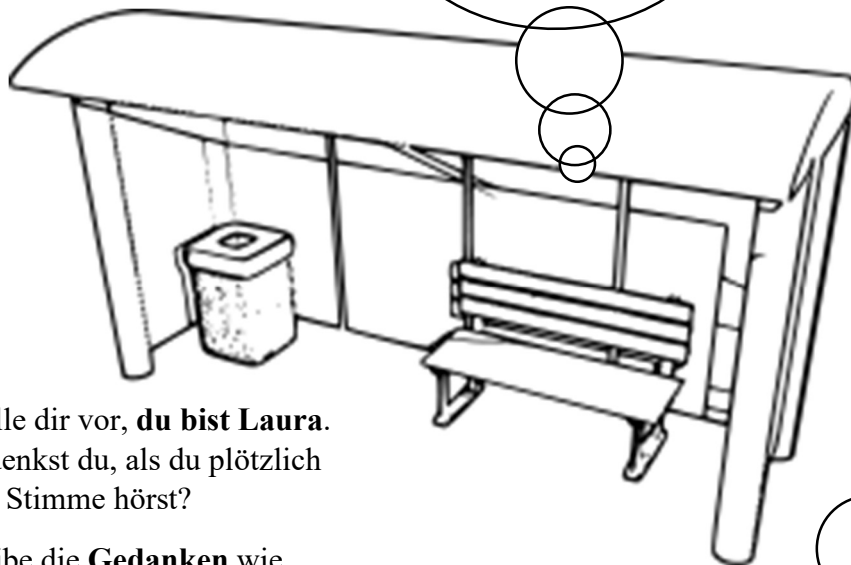
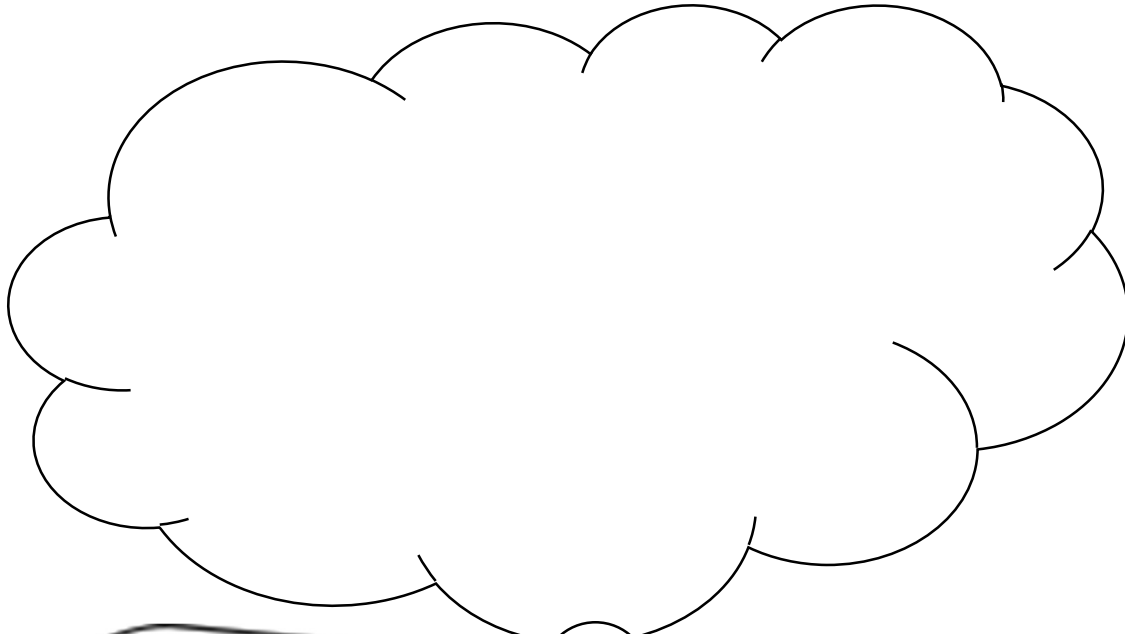
2. Was hatten Kärim, Paul und Finn vor, mit Sven zu tun, weil sie schlecht in Mathe sind?

3. Was überlegen sich Sven und Laura gemeinsam?

An der Haltestelle

1. Stelle dir vor, **du bist Sven**. Was denkst du, als du plötzlich Laura an der Haltestelle siehst?

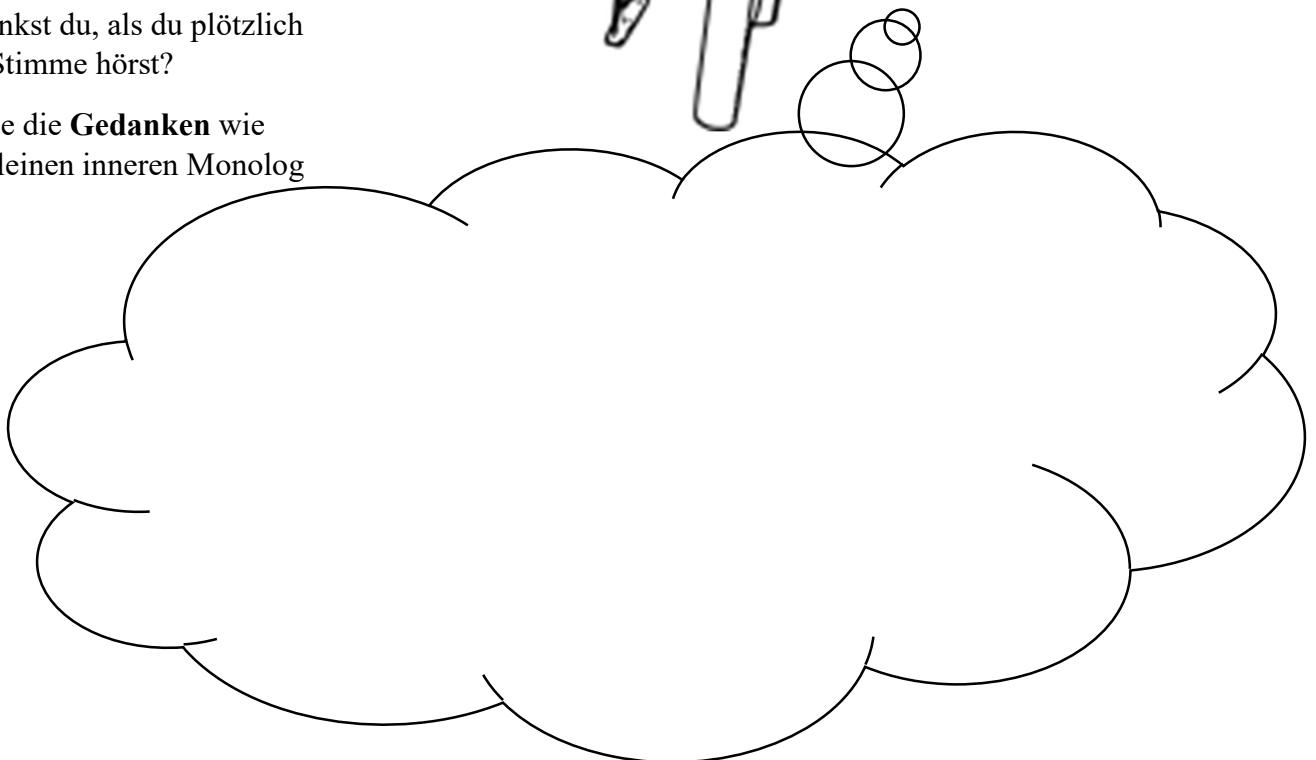
Schreibe die **Gedanken** wie einen kleinen inneren Monolog auf.



2. Stelle dir vor, **du bist Laura**.

Was denkst du, als du plötzlich Svens Stimme hörst?

Schreibe die **Gedanken** wie einen kleinen inneren Monolog auf.



Merkmale eines inneren Monologes



Ein **Selbstgespräch** bzw. **innerer Monolog** ist eine typische Methode, um die Gedanken einer Figur zu verstehen. Den inneren Monolog führt eine Figur nur mit sich selbst und somit findet er in ihrem Kopf statt. Hierbei wird deutlich, wie es der Person momentan geht.

- Du schreibst in der **Ich-Form**.
- Du schreibst im **Präsens**, wenn du über die jetzigen *Gefühle, Gedanken, Sorgen und Ängste* redest.
- Du schreibst *erlebte/vergangene Dinge/Erlebnisse* im **Präteritum**.
- Du benutzt **viele Fragen**.
- Du benutzt die **Umgangssprache** und darfst auch **harmlose Schimpfwörter** benutzen.
- Du darfst **Gedankensprünge** einbauen und schreibst das, was du gerade denkst. Die richtige Reihenfolge von dem Erlebnis ist dabei nicht wichtig.
- Du benutzt **Füllwörter, verschiedene Satzzeichen und Abkürzungen**. Auch die *Jugendsprache* ist erlaubt, wenn es zur Person passt.
- Du schreibst so, *wie die Figur in dem Buch auch sprechen würde*.
- Du **beziehst dich auf den Vorfall/ die Situation** und erzählst diese nicht im Detail wieder, denn du als Person warst ja dabei.



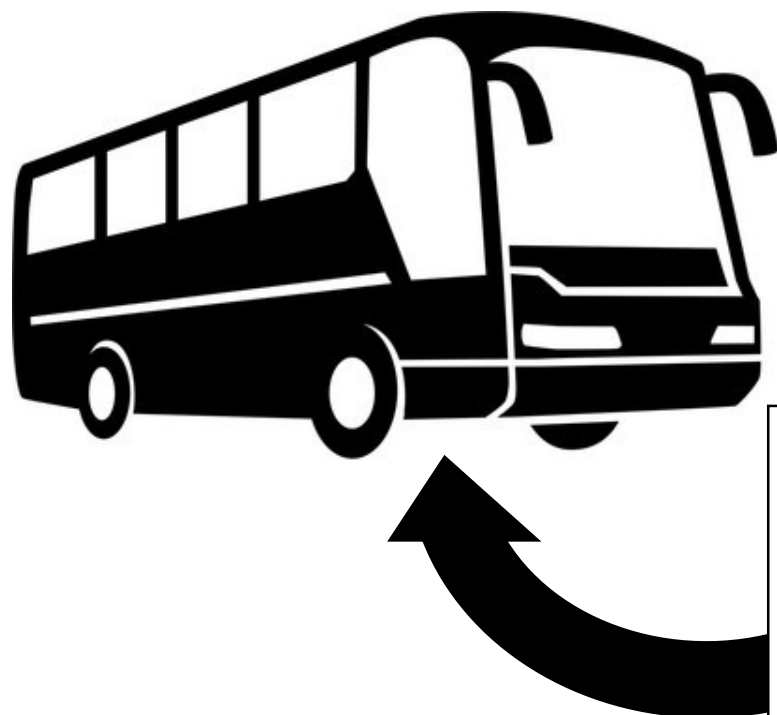
Ein Gespräch wie unter Freunden?!



Auf den Seiten 34 bis 35 unterhalten sich Sven und Laura.

1. Über **welche Themen** reden sie?

2. **Wie reden** sie miteinander? **Wie wirkt** das auf dich?



*„Jetzt muss ich aber los“, ruft er
und läuft auf die andere Straßenseite.
Dort öffnet die Linie 19 gerade die Tür.*

3. Was denkst du, warum Sven plötzlich weg muss, als Laura ihn fragt, ob er wirklich in der Klasse war?

Zwei Leben in unterschiedlichen Welten?

„Als Laura aussteigt, denkt sie einen Moment daran, dass Sven am anderen Ende der Stadt gefahren ist. Dort ragen graue Hochhäuser mit kleinen Balkons in den Himmel, und die Wände sind mit Graffiti besprüht.“ (S. 36 Z.17-21)

1. Stell dir vor, **du bist in Svens Siedlung**. Zeichne und beschreibe deine Ideen

- Wie sieht das Hochhaus aus, in dem er wohnt?
- Wie ist die Wohnung eingerichtet?
- Was siehst du, wenn du aus dem Fenster schaust?
- Was riechst und hörst du in der Wohnung?



Zwei Leben in unterschiedlichen Welten?

„Als Laura aussteigt, denkt sie einen Moment daran, dass Sven am anderen Ende der Stadt gefahren ist. Dort ragen graue Hochhäuser mit kleinen Balkons in den Himmel, und die Wände sind mit Graffiti besprüht.“ (S. 36 Z.17-21)

1. Stell dir vor, **du bist in Lauras Haus**. Zeichne und beschreibe deine Ideen

- Wie sieht das Haus aus, in dem sie mit ihrer Familie wohnt?
- Wie ist das Haus eingerichtet?
- Was siehst du, wenn du aus dem Fenster schaust?
- Was riechst und hörst du in dem Haus?



Schlechte Stimmung

„Dann kommt Papa heute Abend von seiner Dienstreise zurück?“
Lauras gedrückte Stimmung ist wie weggeblasen (S.38 Z.12-13).



1. Warum ist Laura zu Beginn des Kapitels denn **nicht so gut gelaunt**? Worüber denkt sie nach? Schreibe auf, an was sie denkt und warum sie nicht so gut gelaunt ist.

2. Welche Dinge helfen dir, wenn du schlechte Laune hast?
Schreibe deine 9 „**Anti-Schlechte-Laune-Tipps**“ auf.

Thomas war auch mal ein Außenseiter



1. Was hat Thomas **damals in der Schule gemacht**, dass er zu einem Außenseiter wurde? Schreibe auf, was Thomas Laura für eine Geschichte erzählt.

2. Schreibe auf, wie sich Thomas als „**Außenseiter**“ **gefühlt** hat. Was haben die Mitschüler mit ihm gemacht?



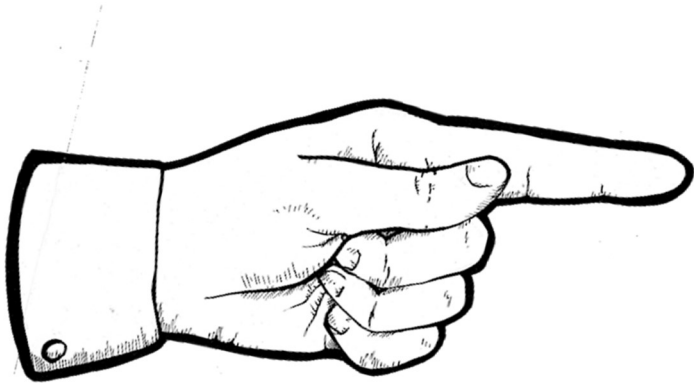
Im Zweifel für den Angeklagten



1. Ergänze die **fehlenden Wörter** in dem Text. Die passende Textstelle kann dir helfen (S.42).

„Es gibt einen wichtigen _____ in der
_____: Niemand muss beweisen,
dass er _____ ist“, erklärt Thomas weiter.
„Das heißt: Jemand ist so lange unschuldig, bis andere seine
_____ beweisen, nicht umgekehrt. In dubio pro reo.“ Thomas mischt Essig und Öl in
einer kleinen Schüssel zusammen. „Im _____ für den
_____! Das gilt auch für Sven.“
„In dubio pro reo“ heißt übersetzt:
_____.

2. Wurdest du **schon einmal beschuldigt**, etwas getan zu haben, was du nicht getan hast?
Wenn ja, schreibe es auf und schreibe dazu, wie du dich dabei gefühlt hast.

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the student to write their response to question 2.

3. Hast du schon einmal jemanden beschuldigt, etwas Unrechtes getan zu haben, und es hat sich herausgestellt, dass **er oder sie unschuldig** ist? Schreibe deine Erfahrungen auf.



Die abgebildete Figur ist die Justitia. Vielleicht hast du sie schon mal an Gerichtsgebäuden gesehen. Justitia ist eine Figur aus der römischen Sagenwelt. Sie steht für Gerechtigkeit. Augenbinde, Waage und Schwert sollen darauf hinweisen, dass das Recht unabhängig, sorgfältig, aber mit Härte durchzusetzen ist.



4. Wofür stehen die **Augenbinde, die Waage und das Schwert**?
Schreibe es an die Pfeile.

Laura traut sich was (DIN A3)

1. Zeichne ein **Comic mit vier Bildern**. Zeichne, benutze Sprech- und Gedankenblasen und schreibe einen kurzen Text unter die Bilder (Untertext), damit man weiß, worum es in dem Bild geht. Beziehe dich auf die Seiten 44 – 45 Z.8.

Sprechblase:



Gedankenblase:



Untertext:



Die Erpressung



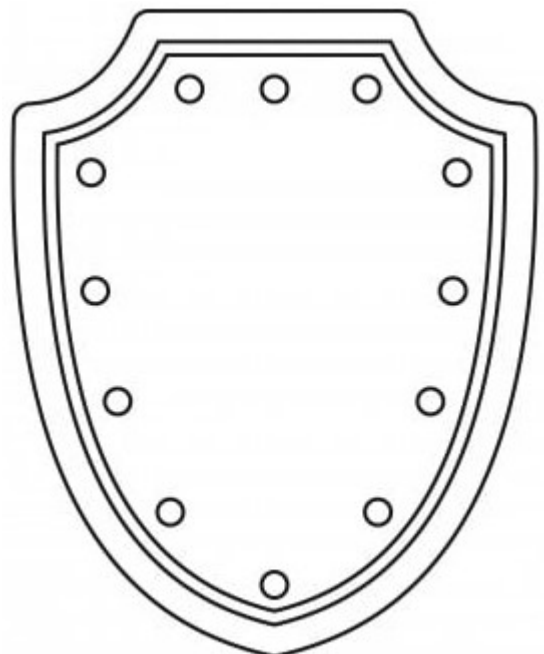
1. Wer will Sven erpressen?

2. Warum wollen sie Sven erpressen?

3. Wie erpressen sie Sven und womit?

4. **Svens Buch** wird mit einem Schutzschild verglichen. Warum? Schreibe auf, wovor das Lesen ihn schützt.

5. **Wovor schützt lesen** noch? Schreibe deine Ideen in den Schutzschild.



Straftaten

Was ist eigentlich ein Verbrechen?

Ein Verbrechen ist etwas, das besonders streng verboten ist. Die Menschen finden ein Verbrechen schlimmer als vieles andere, das nicht erlaubt ist. Als das schlimmste Verbrechen gilt Mord, also wenn man einen anderen Menschen umbringt.



Was verboten ist, das nennt man eine Straftat. Die verschiedenen Straftaten sind im Gesetz beschrieben. Viele Straftaten sind nur Vergehen oder Ordnungswidrigkeiten. Ein Beispiel ist Diebstahl. Für diese Vergehen muss man in Deutschland eine Geldstrafe zahlen, oder man kommt bis zu fünf Jahre ins Gefängnis.

Ein Verbrechen aber ist eine Straftat, für die man mindestens ein Jahr lang ins Gefängnis kommt. Ein Richter darf gar keine geringere Strafe erteilen, denn das steht so im Gesetz. Wer wegen eines Verbrechens angeklagt wird, der muss sich von einem Anwalt verteidigen lassen.

Außer Mord ist auch Totschlag ein Verbrechen. Das ist dasselbe wie ein Mord, aber beim Mord hat der Täter auch noch besonders schlimme Gründe für das Töten. Ein Verbrecher ist zum Beispiel auch einer, der das eigene Land an Feinde verrät oder mit einem Putsch die eigene Regierung abschaffen will. Auch Entführer, Brandstifter und Räuber sind normalerweise Verbrecher.

Dies sind Beispiele für ein Vergehen laut StGB (Strafgesetzbuch):



- Mord
- Körperverletzung mit Todesfolge
- Nötigung/Erpressung
- Raub
- Betrug
- Bestechung
- Geiselnahme
- Brandstiftung
- Diebstahl
- Bedrohung
- Beteiligung an einer Schlägerei
- Falsche Verdächtigung
- Vandalismus

1. Lies den Text „Was ist eigentlich ein Verbrechen?“ Fasse kurz zusammen, was ein **Verbrechen** ist. Schreibe einen kurzen Text in deine Mappe.

2. Erkläre kurz **6 Straftaten** in deinen Worten.



Straftat	Erklärung



This image shows a blank sheet of white paper with horizontal blue ruling lines. In the top right corner, there is a small graphic of a smartphone screen displaying the letters "fi" in red. The rest of the page is empty and ready for writing.

Der Plan

„Du muss sofort mit einem Lehrer reden“, meint Laura entrüstet. „Du kannst dich doch nicht bedrohen und erpressen lassen!“ (S.47 Z.7-9) Mit diesen Worten beginnt eine **Veränderung in Laura**.



1. Was passiert auf den Seiten 47-48 mit **Lauras Einstellung zu Sven**? Schreibe auf, wie sich Laura nun Sven gegenüber verhält.

2. Welchen **geheimen Plan überlegen sich Laura und Sven** am Ende des Kapitels? Schreibe ihn in Form einer Checkliste auf.

